

Satzung
über die Errichtung einer Berufsfachschule
für Kinderkrankenpflege der Stadt Memmingen

Vom 18. Dezember 1986 (SVBI S. 127)

Bekanntgemacht am: 19. Dezember 1986

Inkraftgetreten am: 01. Januar 1987

Aufgrund von Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (BayRS 2020-1-1-I), zuletzt geändert durch Gesetz vom 06. August 1986 (GVBI S. 210) in Verbindung mit Art. 21 Abs. 2 Satz 1 des Bayer. Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayRS 2230-1-1-K), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Juli 1986 (GVBI S. 169) erläßt die Stadt Memmingen folgende Satzung:

§ 1

Die Stadt Memmingen errichtet ab 01. Januar 1987 eine Berufsfachschule für Kinderkrankenpflege nach § 5 des Krankenpflegegesetzes vom 04. Juni 1985 (BGBl I S. 893).

§ 2

Die Schule führt die Bezeichnung „Berufsfachschule für Kinderkrankenpflege der Stadt Memmingen“ mit Sitz in Memmingen.

§ 3

Die Schule wird gemeinsam geleitet vom Chefarzt für Pädiatrie und einer leitenden Unterrichtskraft.

§ 4

Die Schule ist mit dem Betrieb des Stadtkrankenhauses Memmingen verbunden. Das Krankenhaus stellt die zum Betrieb der Schule notwendigen Unterrichtskräfte und Fachdozenten (haupt- und nebenberuflich) sowie die erforderlichen Räume und Einrichtungen für den Unterricht zur Verfügung.

§ 5

Diese Satzung tritt am 01. Januar 1987 in Kraft.